

Mitteilung an BV Jöllenberg zur Sitzung am 19.01.23

An 166

Das Amt für Verkehr teilt zur Anfrage TOP 6.3 der Sitzung vom 17.11.2022 Geschwindigkeitsüberwachung Vilsendorfer Straße mit der Drucksache: 5034/2020-2025 mit:

In der Örtlichkeit befinden sich an beiden Straßenseiten Hochboard-Gehwege mit teilweiser Radfahrrnutzung sowie einseitige Parkflächen. Es sind mehrere Mittelinseln vorhanden, die die Fahrbahn nicht nur optisch einengen. Die Straße ist überwiegend geradlinig und grundsätzlich gut überschaubar. Straßenbegleitende Bäume verengen weiter das Lichtraumprofil. Die beidseitige Bebauung unterstreicht den Eindruck, sich innerhalb geschlossener Ortschaft zu befinden. Auf Grund der Örtlichkeit suggeriert die Vilsendorfer Straße hier keinen „Rennstrecken-Charakter“.

Das Unfallbild ist unauffällig. In den letzten zwei Jahren ereigneten sich zwischen dem Kreisel und der Straße Jürgings Mühle sieben Unfälle, wovon nur einer (29.10.22) auf überhöhte Geschwindigkeit zurückzuführen ist. Die weiteren Unfälle beziehen sich auf Abbiege- oder Wendefehler sowie zu geringen Sicherheitsabstand.

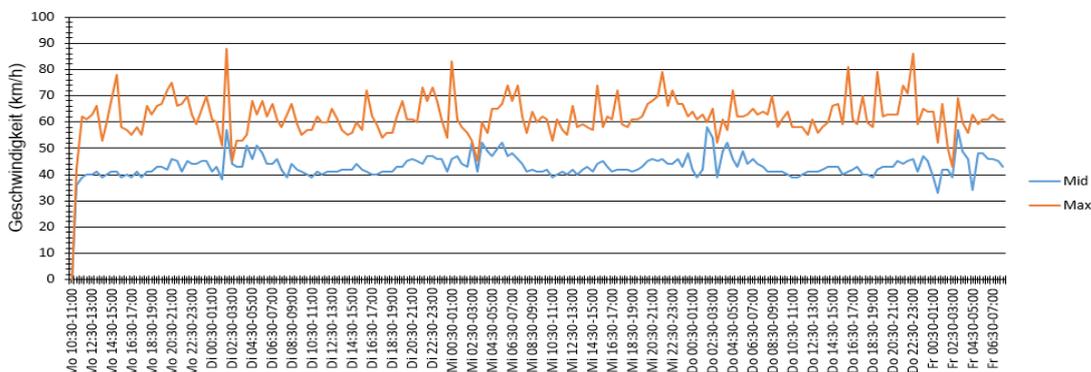
Insgesamt gesehen kann eine besondere Gefahrenlage in diesem Bereich nicht nachgewiesen werden. Verkehrsbeschränkende Maßnahmen sind daher nicht zulässig.

Die Aufstellung von stationären Messgeräten wird in der Regel zur Behebung von Unfallhäufungsstellen eingesetzt (zuletzt: Adenauerplatz). Eine Unfallhäufungsstelle liegt hier nicht vor.

Sofern eine nennenswerte Anzahl von Geschwindigkeitsüberschreitungen nachgewiesen wird, kann eine Messstelle für die (regelmäßige) Kontrolle durch mobile Messeinrichtungen erfolgen. Daher erhält die kommunale Geschwindigkeitsüberwachung (KGÜ) den Auftrag, in diesem Bereich zu den vorgeschlagenen Zeiten Probemessungen durchzuführen. Das Ergebnis wird dann der BV Jöllenberg zur Verfügung gestellt.

Nachrichtlich da während der Corona-Pandemie:

In der Zeit vom 09.-13.11.2020 wurde vor dem Haus Vilsendorfer Straße 64 ein Verkehrsdisplay aufgestellt. Neben der Anzeige der Geschwindigkeit werden auch die Verkehrsdaten (Anzahl der Fahrzeuge, der Zeitpunkt und die gefahrene Geschwindigkeit) aufgezeichnet. Das Ergebnis sieht wie folgt aus:



| Auswertezeit | | Montag, 9. November 2020, 10:30 - Freitag, 13. November 2020, 08:00 | | | | |
|--------------------------------|--------------------------------|---|-----------|----------|------------|------------|
| Tempolimit | 50 km/h | Werte | Fahrzeuge | Vd[km/h] | Vmax[km/h] | V85 [km/h] |
| Geschwindigkeitsübertretung | 11,71 % | 50530 | 8851 | 42 | 88 | 50 |
| DIV | 2272 | | | | | |
| DIV | 829280 | | | | | |
| Fahrtrichtung | Ankommend | | | | | |
| Bearbeiter: | Mario Jonderko | | | | | |
| Kommentar: | Kreuzung | | | | | |
| Messort: | Vilsendorfer Straße V.Hs.Nr.64 | | | | | |
| Ankommende Fahrzeuge Richtung: | EW-FR-Talbrückenstr. | | | | | |
| Abfahrende Fahrzeuge Richtung: | | | | | | |

Erläuterung:

Die max. Geschwindigkeit beträgt 88 km/h und wurde in der Nachtzeit (zwischen 1 und 3 Uhr) erzielt. Auch die weiteren deutlichen Tempoüberschreitungen wurden in der Nachtzeit aufgezeichnet. In dieser Zeit ist regelmäßig sehr wenig Fahr- und noch weniger Fußgänger- bzw. Rad-Verkehr.

Weiterhin ist erkennbar, dass die durchschnittliche Geschwindigkeit bei 42 km/h beträgt. Bereinigt durch die Spitzenmessungen (nach oben und nach unten wie z. B. abbiegende Fahrzeuge = V 85) beläuft sich das Tempo auf 50 km/h. Der prozentuale Anteil der Geschwindigkeitsüberschreitungen (über 50 km/h) beträgt 11,71 %.

Die Anzahl der gemessenen Fahrzeuge mit 2272 Fahrzeugen pro Tag (DTV) ist Corona-bedingt geringer und daher nicht relevant.

Eine erneute Messung mittels Verkehrsdisplay würde auf Grund der langen Warteliste vermutlich erst im nächsten Jahr stattfinden können.

i.A.

Lewald

| | | |
|--------|---------------------------|-----------------|
| 660.2 | Herr Kühn | PK, 09.01.23 |
| 660.24 | (TL) Frau Kaspel- herr | Ka, 02.01.23 |
| 660.24 | Herr Sander | RS 02.01.23 |